



Der Musikverein Ebersdorf-Grub zeichnete langjährige Mitglieder mit Urkunden aus. Das Bild zeigt (von links) Bürgermeister Kurt Bernreuther, den stellvertretenden Bezirksvorsitzenden des Nordbayerischen Musikbunds, Werner Börner, Adelheid Stößlein, Vorsitzenden Andreas Anschütz, Maik Wegmershaus, Thomas Schwesinger, Beate Geiger und Stefan Hetz.

Foto: A. Kemnitzer

Sprühend vor Begeisterung

Musikverein Ebersdorf-Grub | Jüngere Mitglieder, neue Lieder, tolle Stimmung

Grub/F. – Das 139. Vereinsjahr des Musikvereins Ebersdorf-Grub, das für Andreas Anschütz das erste als Vorsitzender war, konnte erfolgreich über die Bühne gebracht werden, informierte er bei der Hauptversammlung im Vereinslokal „Goldene Rose“.

Höhepunkt war der Konzertabend im voll besetzten Sternsaal. Das höchste Niveau blieb auch den Zuhörern nicht verborgen, die mit Standing Ovations dankten. Erstmals wurde das Sommerfest am Gemeinschaftshaus in Roth am Forst abgehalten – heuer wird es dort am 18. Juli veranstaltet. Eine Fahrt soll vom 24. bis 25. Oktober nach Beuren/Esslingen füh-

ren. Dort werden die Aktiven beim Weinfest aufspielen. Das Konzert im „Sternsaal“ steht am 21. November an.

Musikalischer Leiter Thomas Schwesinger gab bekannt, dass der Musikverein mit derzeit 23 Musikerinnen und Musikern sowie einem Gast sehr gut aufgestellt sei. Mit einer solchen „Supermannschaft“ machen auch die Proben Spaß, die sehr gut besucht sind. Das Altersniveau der Aktiven konnte stark gesenkt werden, weshalb sich auch die Musikauswahl im Wandel befindet.

Walter Eichhorn, der die Statistik führt, hatte 41 Proben verzeichnet. Lediglich einmal fehlte Thomas Schwesinger,

dem Günther Weiß und Heiko Hochberger (38) folgten. Von 16 Auftritten wurde – neben Ständchen – unter anderem bei drei Spielgeschäften musiziert und der Volkstrauertag umrahmt, ebenso zwei Beerdigungen. Gut wurde im letzten Jahr gewirtschaftet, führte Kassierer Markus Hetz aus, der 47 passive Mitglieder verzeichnet hat. Beschlossen wurde, zusätzlich kleinere Spielgeschäfte anzunehmen, die Vorstandschaft mit der Überarbeitung der Ehrenordnung zu beauftragen sowie den Mitgliedsbeitrag von 12 auf 18 Euro zu erhöhen.

Beeindruckt von den positiven Entwicklungen des Musikvereins, der von Euphorie und

Begeisterung nur so sprühe, zeigte sich stellvertretender Bezirksvorsitzender des Nordbayerischen Musikbundes (NBMB) Werner Börner. Bürgermeister Kurt Bernreuther dankte den Jugendlichen vom Jugendblasorchester Ebersdorf, die im Musikverein aktiv sind.

Urkunden und Vereinsnadeln erhalten langjährige Mitglieder – in Silber Beate Geiger, Adelheid Stößlein und Ehrenfried Schütze sowie in Gold Thomas Schwesinger. Namens des NBMB zeichnete Werner Börner langjährige Aktive aus. Die silberne Ehrennadel erhielt Stefan Hetz. Über die Bronzene konnte sich Maik Wegmershaus freuen. kat